

* Durchbruch für Kupplung im Wechselprofil

* Durchbruch
für Kupplung
im Wechselprofil

Technical drawing illustrating the assembly of a wing structure, showing the connection between the wing plate and the fuselage structure.

Labels and components:

- 1**: Wing plate (Flügelplatte).
- 16**: Fuselage structure (Fuselage).
- 18**: Fuselage structure (Fuselage).
- li**: Internal structure (Internal structure).
- Abdeckschiene unter dem Lager**: Covering rail under the bearing.
- vor dem Lager**: Before the bearing.
- an der Flügelplatte anliegend montiert**: Mounted adjacent to the wing plate.
- 270°**: Angle of rotation.
- B**: Dimension line.
- ****: Markers indicating specific points or features.
- x**: Markers indicating specific points or features.

Anzahl und Lage
der Abstützungen
bei Montage bestimmen.

Hier Treibschiene kürzen.
(im Raster von 44mm möglich!
siehe Markierung)

Maß G

gr. 1	=	220
2+3	=	420
+5	=	620

- Schließplan
- Spaltlüftung
- einfräsen

26

X 1.1

(ohne Pos 22)

Markierung

Allgemein:

1. Getriebe (Pos.6):

Die äußere Schraube auf der linken Seite wird erst nach dem Kuppeln der Treibschiene (Pos.5) mit der Getriebetreibschiene eingeschraubt.

Maß G und Maß V auf den Flügel anzeichnen. Die Treibrschiene (Pos5) wird auf den FF Ø angelegt. Die Riegelzapfenmitte an Anriß "V". Am Anriß "G" wird die Treibrschiene Länge bestimmt. Kürzen an der vorgesehenen Markierung Treibrschiene mit Stützfeilen (Pos 11) versehen und von oben hinter das linke Lager (Pos1) schieben und unten mit dem Bolzen der Getriebetreibrscheie kuppeln. Die letzte Schraube vom Getriebe (Pos2) einschrauben.

Die Abdeckschiene schließt ohne Spalt an die Abdeckschiene vom Getriebe an (siehe Ansicht "Y"). Die Anlagenseite ist mit der Größenbezeichnung z.B. Gr 1 usw. gekennzeichnet.

Die Abdeckschiene kann ca. 3mm unter dem linken Lager liegen. Sollte dies nicht möglich sein, wird mit der Lasche (Pos 7) die Abdeckschiene fixiert.

Die Abdeckschiene kürzen
Gesamtlänge = Maß von Riegeldorn bis Lager + 3mm
Schiene aufstecken und unter den Riegeldorn bis zur
Markierung schieben (siehe Einzelheit X) und festschrauben.

Flügelwechselprofil oben am Schwinglager anpassen.
Lage des Durchbruches für die Kupplung der Verriegelung oben wird durch
den Riegeldorn von der Treibschiene (Pos 5) bestimmt. Mitte Zapfen
anzeichnen. Durchbruchmaße siehe Zeichnung.
Flügelwechselprofil anschrauben.

Verriegelung oben in die EURO-NUT des Flügelwechselprofils einbringen.
Achtung: Kupplung muß den Riegeldorn umschließen.

Schließplatten nach angegebenen Maßen in Blendrahmen anbringen.
Achtung: Schließrichtung "Uhrzeigersinn" und Schließplattengeometrie beachten (siehe Zeichnung).

Griff anschrauben.
Achtung: Montage in "Stellung AUF", Griffhebel senkrecht.
Griff betätigen und Mittenfixierungen abscheren.

Flügelandruck mit Riegelzapfen einstellen.

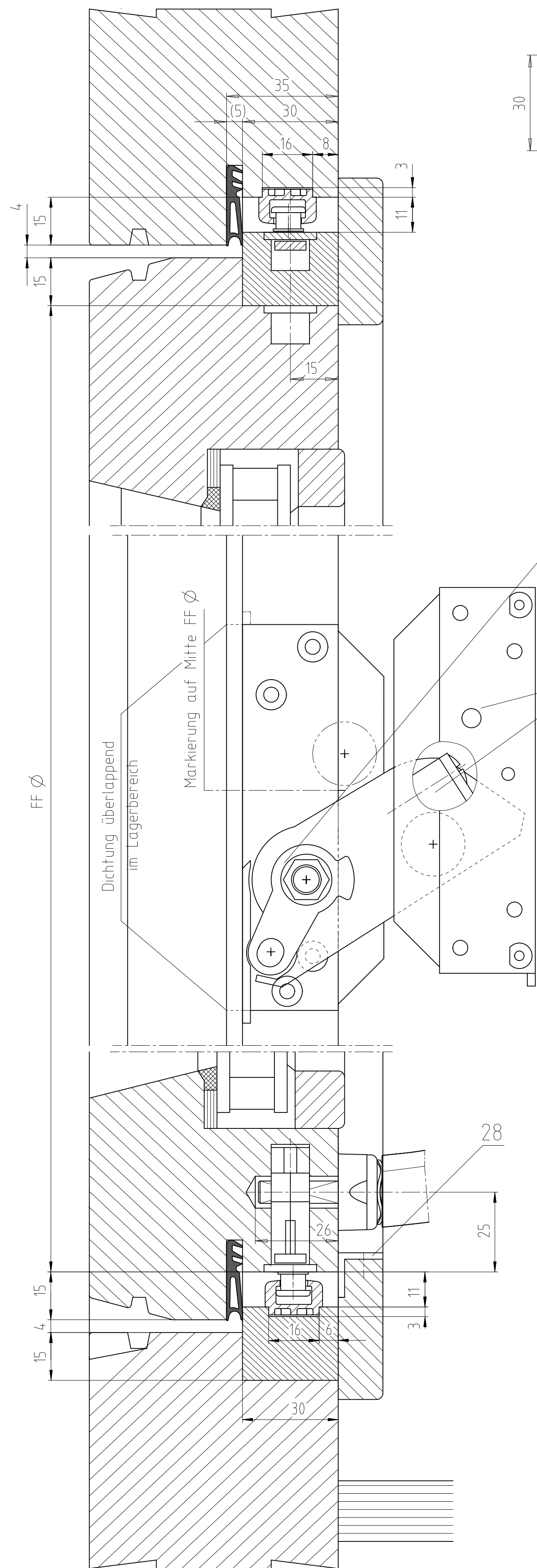
1	2	Schwinglager R/L T1-3, T3 mit Zapfen	*					
6	1	Getriebe					*	
7	1	Griff mit Befestigungsschrauben		*				
7a	1	Griff abschließbar, mit Befestigungsschr		*				
10	1	Füllstück				*		
12	1	Treibschiene						
15	1	Abdeckschiene Unten				*		
16	1	Abdeckschiene oben				*		
17	6	Stützteil		*				
18	1	Lasche		*				
22	1	Verriegelung oben					*	
24	1	Schließplatte für Spaltlüftung		*				
25	3	Schließplatte unten		*				
26	2	Schließplatte oben		*				
28	1	Kantenschutz		*				
Pos	Stck	Benennung	Packgruppen	Schwing- lager	Griff	Schließ- platte	Getr	Verr

						Überflächenbehandlung	Färbemittel (Farb.)	Gewicht (kg)	-Stumm
						Tolerierung ISO 80/IS	Werkstoff-Artikelcode -Bezeichnung		
						Allgemeintext DIN/ISO	Maßstab		
						Datum	Name		
						gefz 09.04.15	S Samozada		
						gepr 10.12.15	S Samozada		
						HAUTAU			
						HAUTAU GmbH Postf. 1651 3489 Helsen	50 Zeich.-Nr. 300347_0_Z01	Rev. 0	Format A1
							Artikelcode 300347	Kleiser U47	
Index	A-Nr.	Änderung	Datum	Name	Übersprung	Einsatz f		Einsatz d	

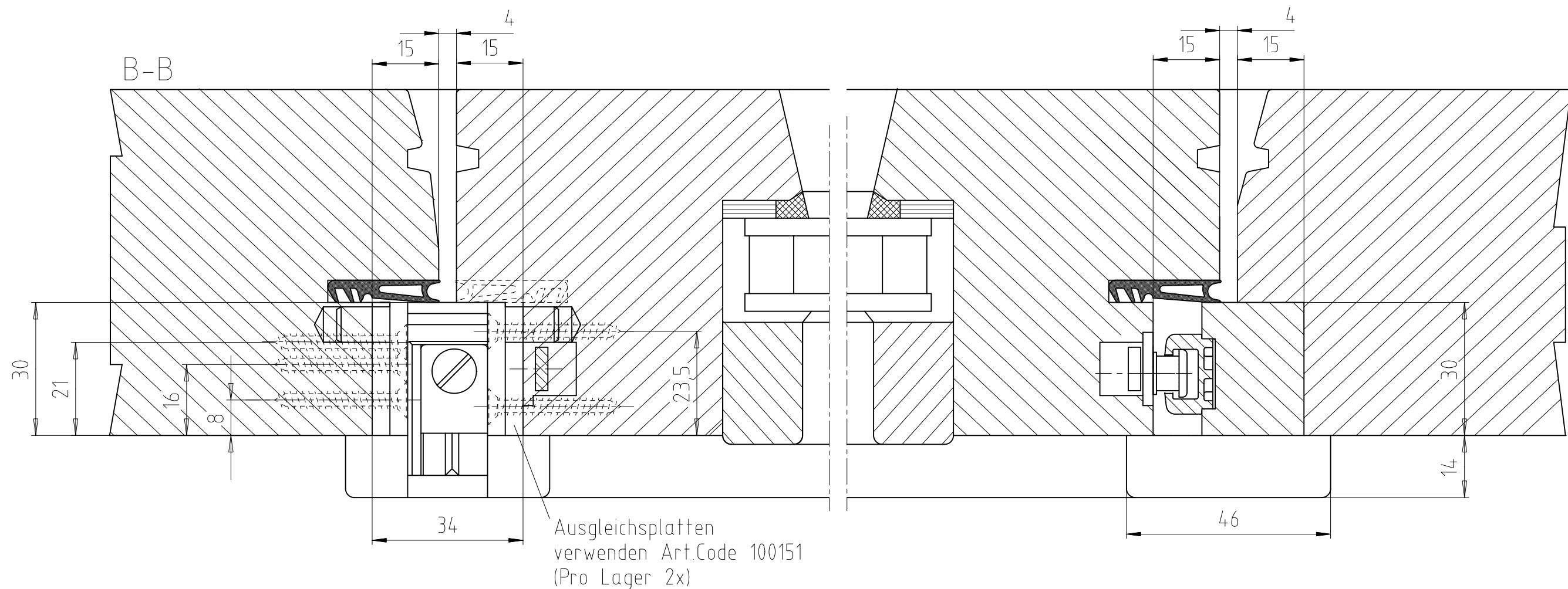
Diese Zeichnung ist nach bestem Wissen angefertigt. Die Benutzung derselben schließt jedoch Rechtsansprüche aus. Diese Zeichnung darf weder kopiert, noch dritten Personen, insbesondere zum Zwecke anderweitiger Benutzung mitgeteilt werden.

§ 36-40 des Gesetzes vom 19. Juni 1901

TORNADO 1
78mm Holzstärke
35mm Falztiefe
mit Dichtung HD 25



A-A



Bremseinstellung

Nach der Verglasung die Bremsen der Schwinglager paarweise gleichmäßig einstellen:

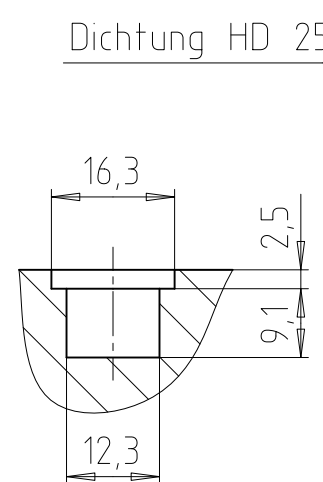
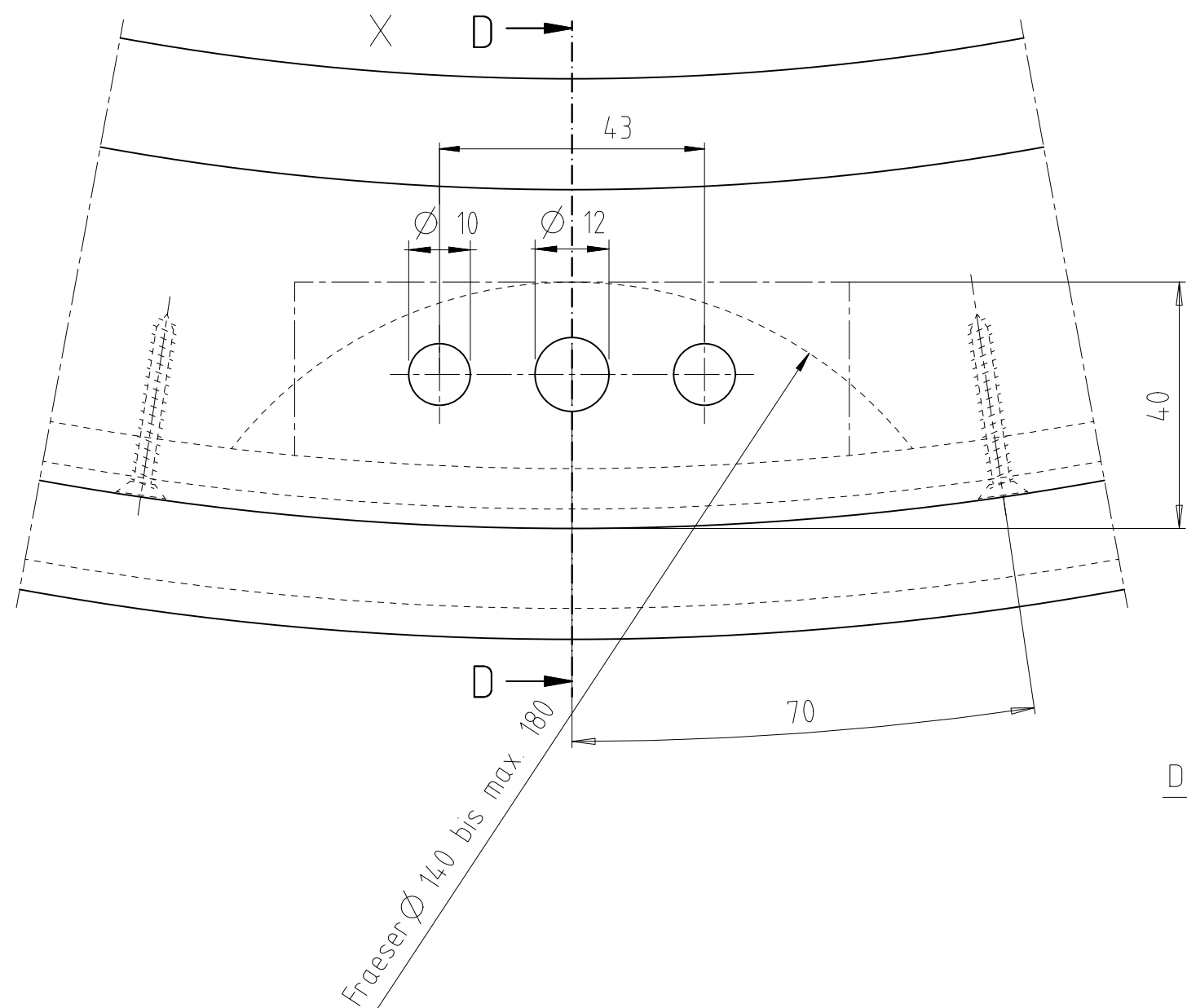
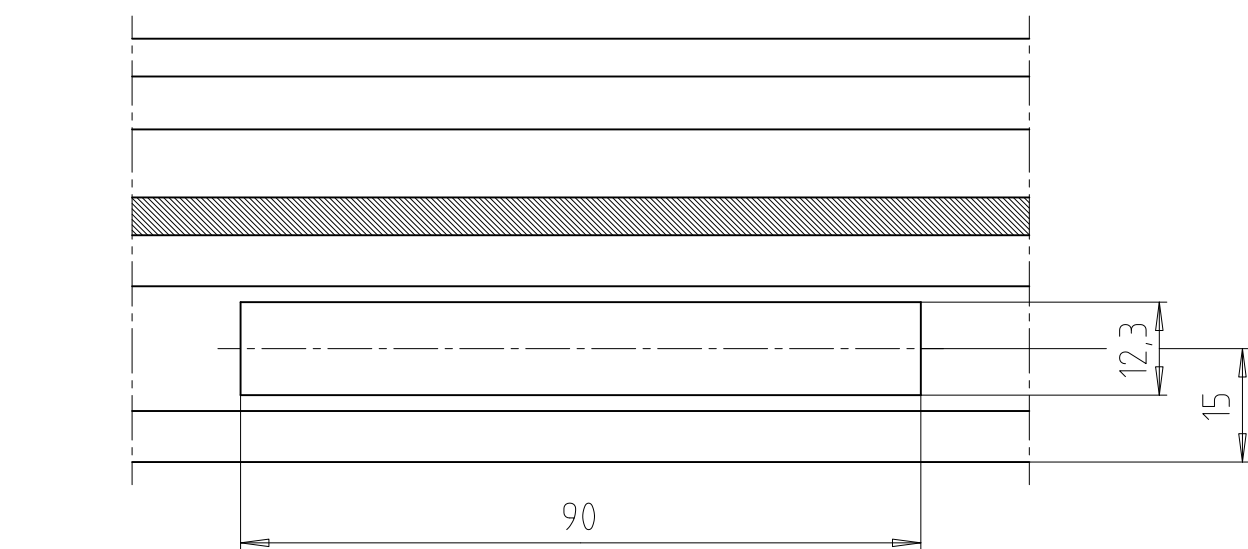
Bremse im 1. Drehbereich (Hauptdrehpunkt) je nach gewünschter Schwergängigkeit mit der Sechskant-Mutter einstellen

Bremse im 2. Drehbereich mit der Linsensenkschraube anziehen

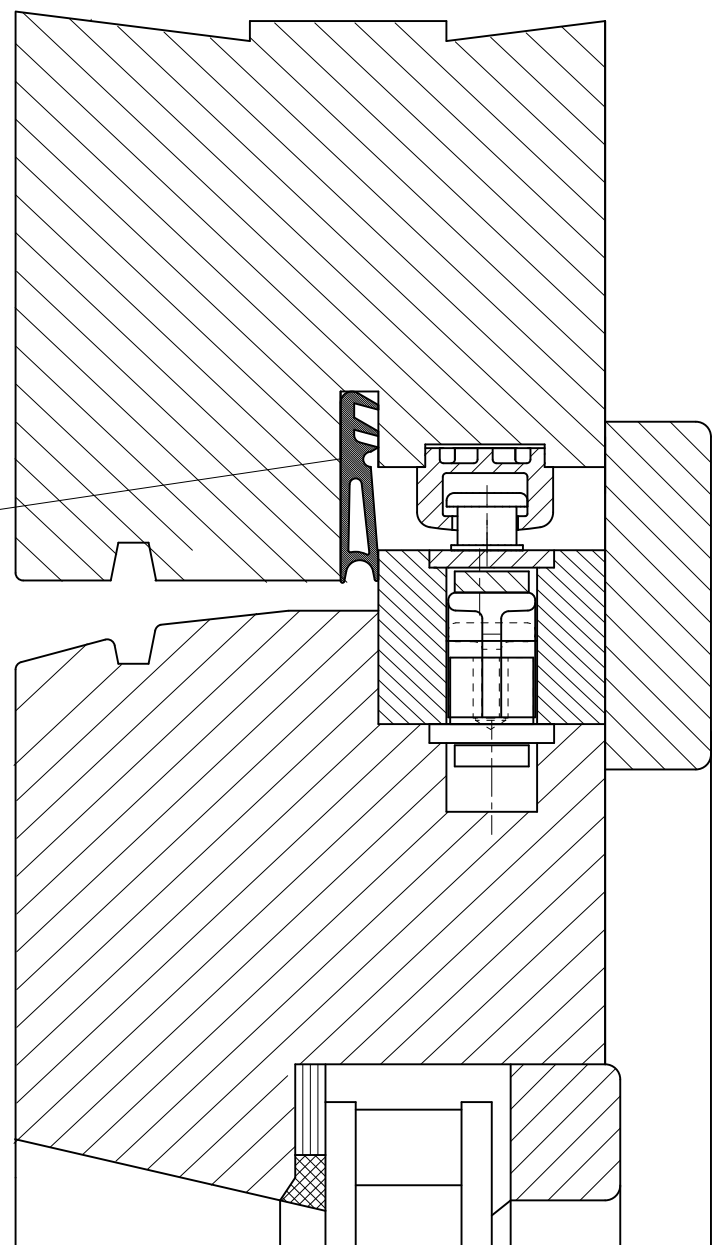
Wichtig: Bremse im 1. Drehbereich stärker anziehen als im 2. Drehbereich !

Flügelauslösung

Flügel um 180° in die Putzstellung schwenken und durch völliges Herausdrehen der Linsensenkschrauben den Bremsklotz abnehmen. Der Flügel kann nun ausgehängt werden.



Dichtung HD 25



C-C

am Blendrahmen anliegend

Deckleiste

Lagerbreite

Profilierung:

Die Falzleisten und Abdeckleisten werden nachträglich angearbeitet.
Die EURO-NUT im Flügelprofil ist umlaufend 120°-360° (kann auch 0°-360° sein) und in der Falzleiste "oben" umlaufend 270°-90°

Getriebe

Ausfräsung und Bohrbild für Getriebe in das Flügelprofil einbringen (siehe Zeichnung Ansicht X)

Schwinglager

zum Aufschrauben mit Einbohrzapfen 8mm Ø Löcher für Einbohrzapfen bohren. Bohrschablone über Fachhandel lieferbar.
Ausfräsungen rechts und links für Schwinglager an Blendrahmen- und Flügelprofil (siehe Zeichnung)

Kupplung oben

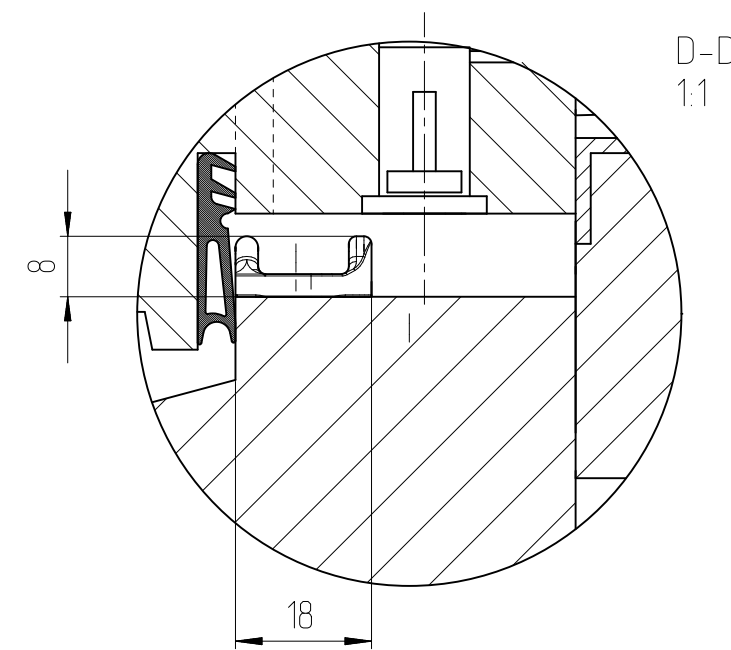
Durchbruch für Kupplung in der Falzleiste nach Anriß einbringen (siehe Zeichnung)

Schließplatten

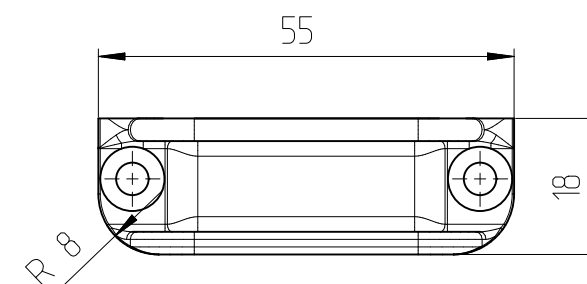
Lage der Ausfräsung für die Schließplatten ist variabel (siehe Vorderseite Gr 1-5 u. Fräsbild der Schließplatten)

Kantenschutz

Kantenschutz in untere Deckleiste einlassen (siehe Zeichnung)

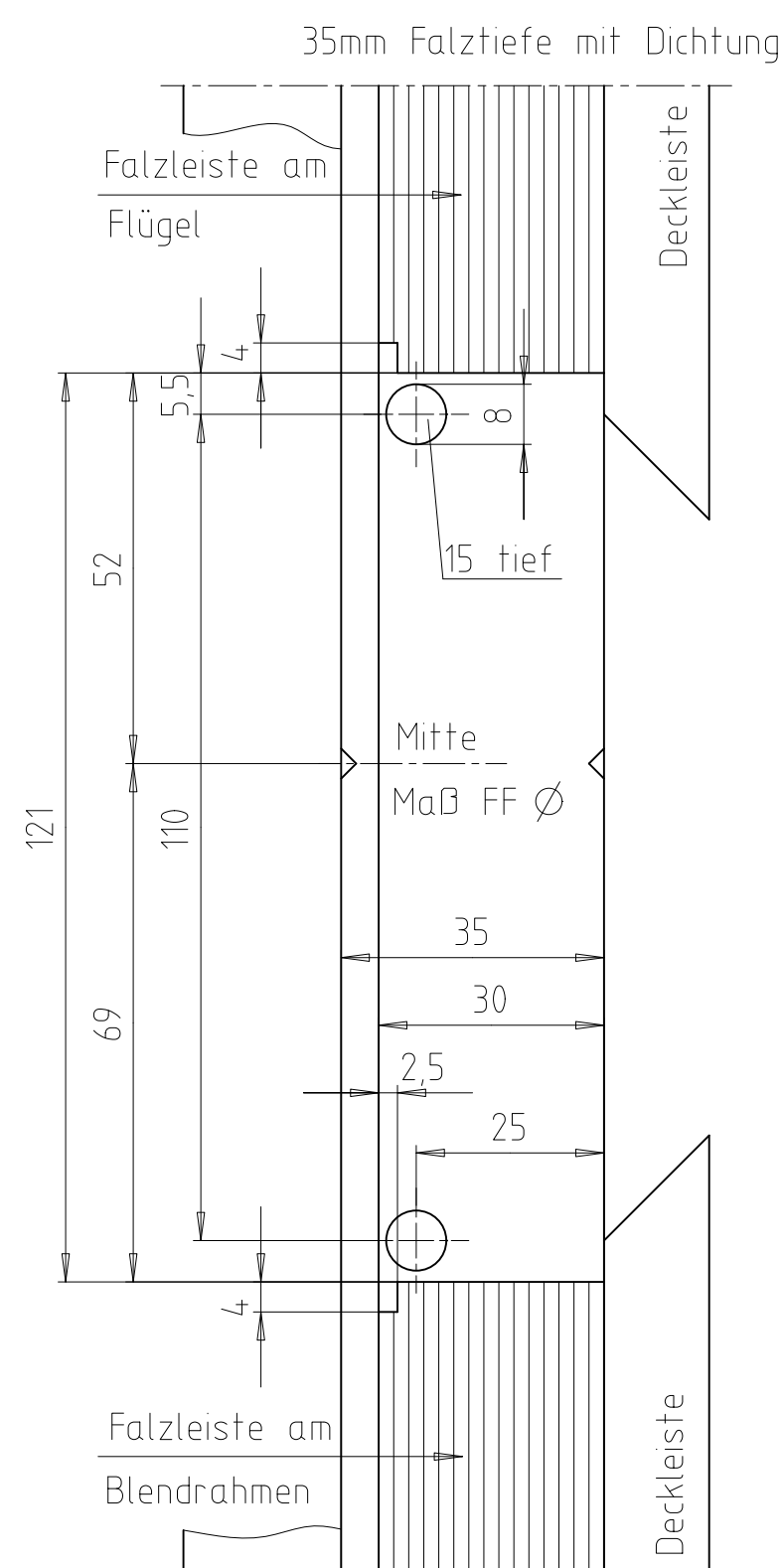


D-D
11



Anbringen der Falzleisten und Deckleisten

Tragkraft 175kg



Ausgleichsplatte

Lager (rechts)

Bohrlehre
Tornado 1

Oberflächenbehandlung				Flächeneinheit (m²)		Gewicht (kg)	
Tolerierung ISO 8015				Werkstoff-Artikelcode -Bezeichnung		-Nummer	
Allgemeintoleranz DIN ISO				Maßstab			
Datum				Name			
gepr. 09.04.15				S Samadrazo			
gepr. 09.04.15				S Samadrazo			
HAUTAU				300347_0_Z02		Rev 0	
HAUTAU GmbH				300347		Klasse U47	
Postfach 1151 31689 Hildesheim				Erstellt v		Erstellt d	